

INHALT

LEITFADEN DURCH DIE GESCHICHTE DES DEUTSCHEN WORTES

I. GRUNDSÄTZE UND GRUNDBEGRIFFE	11
II. URZEITLICHER WORTSCHATZ	20
a) Indogermanisches Erbgut	20
b) Germanisches Neugut aus indogermanischer Wurzel	32
c) Germanische Wörter unbekannter Herkunft	48
d) Ältestes Lehngut	53
III. DER FRÜHMITTELALTERLICHE ZUWACHS	56
a) Die älteren Lehnwörter aus dem Lateinischen	56
b) Die ältesten christlichen Begriffe	65
c) Die jüngeren (christlichen) Lehnwörter aus dem Lateinischen	70
IV. HOCH- UND SPÄTMITTELALTER	76
a) Ritterzeit (die erste französische Welle)	76
b) Bürgerzeit (die dritte lateinische Welle, anderes Fremdgut und Eigenwuchs)	84
V. AUFSTIEG DER NEUEN ZEIT	116
a) Luther und die Kirchenkämpfe des 16. Jahrhunderts	116
b) Überfremdungen und Gegenbewegungen	119
c) Die Sprache unter dem Einfluß der Dichter und Schreiber	148
VI. VORBEREITUNG UND ENTFALTUNG DER GEGENWART	158
a) Das Spiel von Politik und Technik	158
b) Die jüngste Entwicklung	184
DOKUMENTATION	
WERDEN UND WIRKEN DER WÖRTER	
AUFRISS DER WISSENSCHAFTLICHEN AN- UND EINSICHTEN	195
WORTREGISTER	
ABKÜRZUNGEN	341